

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

- Umsetzung des kommunalen Aktionsplanes Inklusion

Die Bürgerstiftung Ostallgäu ist als öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts eine Gemeinschaftseinrichtung von Bürgerinnen und Bürgern und dient der Förderung und Unterstützung von regionalen Projekten aus den Bereichen Kunst, Kultur, Bildung, Soziales, Denkmalpflege, Sport und Umwelt. Den Bereich der Inklusionskoordination übernimmt hierbei federführend der Landkreis Ostallgäu.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung und Verarbeitung ist die Bürgerstiftung Ostallgäu, Gerhard Schempp, 1. Vorsitzender, Ortsstraße 44 a, 87662 Kaltental-Blonhofen, Tel. 08344 -1763, Mobil: 0171 652 4672.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

In Zusammenhang der beauftragten Koordinierungsstelle im Landkreis Ostallgäu:
Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. e Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 und 5 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG);
Aufgrund vorab erteilter Einwilligung zur Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a und Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Bürgerstiftung Ostallgäu bzw. der Landkreis Ostallgäu als beauftragte Koordinierungsstelle verarbeiten für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personalien (Titel, Name, Vorname, ggf. Geburtsdatum/-ort, Anschrift, Familienstand);
- Daten der Gesundheit und aus dem sozialen Umfeld;
- Kontoverbindung zur Überweisung der Unterstützungsleistung;
- Kontaktdaten von benannten Vertrauenspersonen.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Zur Erfüllung der Aufgaben übermittelt die Inklusionskoordination des Landkreises Ostallgäu die hierzu erforderlichen Informationen an die Bürgerstiftung Ostallgäu, welche wiederum die zur Entscheidungsfindung notwendigen Daten an ein internes Entscheidungsgremium übergibt. Mitglied dieses Gremiums sind zudem die Kreisbehindertenbeauftragten im Landkreis Ostallgäu. Des Weiteren wird ggf. die angegebene Vertrauensperson zur Datennutzung berechtigt.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Inklusionskoordination des Landkreises Ostallgäu löscht die erhaltenen Daten nach Bearbeitung und Weitergabe des Antrags an die Bürgerstiftung Ostallgäu. Ebenfalls werden unvollständige und nicht korrekte Anträge direkt durch die Anlaufstelle im Landkreis Ostallgäu gelöscht. Innerhalb der Bürgerstiftung Ostallgäu werden die Daten spätestens 10 Jahre nach Abschluss der Verarbeitung gelöscht.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Die Datenverarbeitung beruht auf einer vorab erteilten Einwilligung. Sie können diese jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten werden im Regelfall direkt bei der betroffenen Person erhoben.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte pers. Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Es besteht keine rechtliche Verpflichtung zur Angabe personenbezogener Daten.